

RESOLUTIONSANTRAG

der Abgeordneten **Keusch** und **Moser**

zum Bericht des Rechnungshofausschusses Nr. 12 der XV. Gesetzgebungsperiode,
Ltg.Zl. 1036,

betreffend Reduktion der Schulbetriebsflächen

Die niederösterreichischen landwirtschaftlichen Fach- und Berufsschulen führen Schulbetriebe, deren Flächen die durchschnittlichen Betriebsgrößen von landwirtschaftlichen Betrieben in Niederösterreich übersteigen. So verfügt etwa der Schulbetrieb der Landwirtschaftlichen Fachschule Edelhofer über 127 ha. Aber auch die Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule Langenlois führt einen Schulbetrieb im Ausmaß von 14,74 ha, wovon ein Teil der Flächen zugepachtet ist. Diese Schulbetriebe verursachen nicht nur erhebliche Gebärungsabgänge, sondern stellen auch in einigen Produktionssparten für die landwirtschaftlichen Betriebe der Region eine Konkurrenz dar.

Bereits im Prüfbericht der Jahre 1988 und 1990 hat der damalige Finanzkontrollausschuss empfohlen, die Schulwirtschaften auf das für den Schulbetrieb unbedingt notwendige Ausmaß zu reduzieren. Diese Empfehlung hat der Landesrechnungshof nunmehr im Zuge der Prüfung der Landwirtschaftlichen Fach- und Berufsschule Langenlois wiederholt, da den Anregungen aus der Vergangenheit nur in sehr eingeschränktem Maße nachgekommen wurde.

Die Gefertigten stellen daher den

Antrag:

Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, im Sinne der Antragsbegründung die flächenmäßige Ausstattung der Schulbetriebe der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen unter Berücksichtigung der pädagogischen und versuchstechnischen Erfordernisse festzulegen und die Flächen erforderlichenfalls entsprechend anzupassen.